

STELLENAUSSCHREIBUNG

(Oö. Gemeindedienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 i.d.g.F.)

Auf Grund der Pensionierung des derzeitigen Geschäftsstellenleiters wird gemäß § 9 Oö. Gemeinde-, Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 (Oö. GDG 2002 i.d.g.F.) beim **Bezirksabfallverband Vöcklabruck** folgender Dienstposten zur Besetzung öffentlich ausgeschrieben:

Leiter/in der Geschäftsstelle des BAV Vöcklabruck (m/w/d)

Dienstposten nach Oö. Gemeinde EinreichungsVO GD 12

Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden

Vertragsbedienstetenverhältnis

Beschäftigungsbeginn: frühestens 1. Juli 2025 (Einarbeitungszeit)

Dienstpostenbesetzung: 1. Juli 2026

Von **1. Juli 2025** bis **30. Juni 2026** ist die Besetzung befristet in Form einer Einarbeitungsphase (unterstützende Tätigkeiten im Bereich des Geschäftsstellenleiters und der Abfallberatung) in der Funktionslaufbahn 14 mit 100 % Aufzahlung auf GD 13 vorgesehen.

Ab **1. Juli 2026** erfolgt die Bestellung als Leiter/in der Geschäftsstelle.

Die Bestellung zu Leiter/in der Geschäftsstelle erfolgt vorerst auf **3 Jahre**.

Im Anschluss daran ist eine Weiterbestellung um jeweils **5 Jahre** möglich.

Die Entlohnung erfolgt gemäß § 190 Oö. GDG 2002 in GD 12 mit 100% Aufzahlung auf GD 11 Monatsgehalt für 40 Wochenstunden ab **EUR 4.259,30 brutto** (je nach anrechenbaren Vordienstzeiten entsprechende höhere Einstufung möglich.)

Aufgaben und Tätigkeiten

Hauptaufgaben:

- Organisation der Geschäftsstelle (8 MitarbeiterInnen), Erstellung und Aktualisierung des Geschäftsverteilungsplanes und der Aufgabenverteilung
- Personalmanagement (Personalplanung, -führung, -verwaltung, -entwicklung) in Abstimmung mit dem/r Vorsitzenden
- Abfallrechtliche Geschäftsführung
- Entwicklung und Implementierung von Maßnahmen zur Nachhaltigkeit des Verbandes im Sinne des Leitbilds
- Vertrags- und Rechtsangelegenheiten
- Überwachung und Leitung von Projekten
- Überwachung, Kontrolle und Weiterentwicklung der Sammelsysteme

Unterstützung der Vorsitzenden bzw. der Organe und Gremien und Führung des Verbandes

- Analyse, Entwicklung und Planung von Zielen für den Verband bzw. die Geschäftsstelle
- Vor- und Nachbereitung von Sitzungen der Verbandsversammlung, des Vorstandes und der Ausschüsse (Prüfung, Personal,...) mit verpflichtender Teilnahme an deren Sitzungen
- Umsetzung der Beschlüsse des Vorstandes und der Verbandsversammlung
- Unterstützung des/r Vorsitzenden in der Vertretung des Verbandes nach außen und innen
- Berichtswesen für die Organe und Gremien des Verbandes

Kaufmännische und finanzwirtschaftliche Führung des Verbandes und dessen Einrichtungen

- Erstellung, Analyse und Kalkulation des Jahresvoranschlags, des Nachtragsvoranschlags, des Rechnungsabschlusses und des mittelfristigen Finanzplanes
- Liquiditäts-, Finanz- und Investitionsplanung
- Kalkulation von Leistungsentgelten und Beiträgen (Gemeindebeiträge, Verpackungsverordnung, etc.)
- Abwicklung von Förderansuchen im Rahmen von Projekten und Aktivitäten
- Überwachung und Steuerung des Budgets, der Haushalts- und Kassenführung sowie der Personalverrechnung
- Überprüfung, Analyse und Steuerung des abfallwirtschaftlichen Erfolgs (Leistungscontrolling)

Bewusstseinsbildung und Öffentlichkeitsarbeit

- Betreuung, Beratung und Information von politischen Entscheidungsträgern der Region sowie Amtsleitern und Sachbearbeitern der Gemeinden
- Unterstützung und Betreuung der Gemeinden in allen abfallwirtschaftlichen und umweltrelevanten Angelegenheiten zur Bewusstseinsbildung
- Planung und Koordination der Öffentlichkeits- und Pressearbeit

Initiierung, Koordination und Beteiligung an regionalen und überregionalen Aktivitäten, Kooperationen und Projekten

- Dienstleistungen für Gemeinden, insbesondere zur gemeindeübergreifenden Zusammenarbeit
- Mitwirkung bei regionalen und überregionalen Aktivitäten (Projekte, Arbeitskreise, Konzeptentwicklung, ...)
- Zusammenarbeit und Kontaktpflege mit den Umweltprofis, Behörden, Firmen und
- Erstellung von Ausschreibungen und Angebotseinholungen
- Organisation, Betreuung und Information des ASZ-Personals (ca. 90 MitarbeiterInnen) sowie Überwachung des ASZ-Betriebes (13 ASZ)
- Abwicklung von ASZ-Neu- und Umbauten und Projekten des Verbandes

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

Die Bewerber/innen haben die allgemeinen Aufnahmevoraussetzungen nach dienstrechtlichen Vorschriften zu erfüllen. Dazu zählen insbesondere die Ausbildung, die persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind, österreichische Staatsbürgerschaft bzw. eine dem § 17 Abs. 2 OÖ GDG entsprechende Staatsbürgerschaft, volle Handlungsfähigkeit und einwandfreies Vorleben.

Besondere und unbedingt zu erfüllende Aufnahmevoraussetzungen:

- Niveau eines/r Absolventen/in einer Höheren Schule oder Berufsreifeprüfung und mind. 6-jähriger Berufspraxis bevorzugt im öffentlichen Dienst oder im Bereich Umwelt/Abfallwirtschaft in Kombination mit kaufmännischen/verwaltungstechnischen Aufgaben
oder
- Abgeschlossene akademische Ausbildung (Bachelor/Master; UNI, FH) mit Schwerpunkt Bio- und Umwelttechnik, Umweltwirtschaft, Umwelt- und Bioressourcenmanagement oder ähnliche Ausbildungen mit mindestens 3-jähriger Berufspraxis
- Ausbildung zum/zur Abfallbeauftragten (sofern diese nicht bereits abgelegt wurde, ist diese innerhalb von 2 Jahren zu absolvieren)
- Dienstausbildung nach der Oö. Gemeinde-Dienstausbildungsverordnung: Sofern diese nicht bereits abgelegt wurde, ist sie innerhalb der darin vorgesehenen Fristen abzulegen.
- Sehr gute EDV-Anwenderkenntnisse
- Führerschein B

Besondere und erwünschte Aufnahmevoraussetzungen:

- Kenntnisse in den Bereichen Mitarbeiterführung und Verwaltungsmanagement
- Erfahrung bei Erstellung und Umsetzung von Budgets
- Erfahrung im Gemeinwesen und im Umgang mit kommunalen Entscheidungsträgern/innen
- Erfahrung mit den Programmen Gemdat k5-Finanzmanagement und EASY sind vorteilhaft
- Technisches Verständnis bzw. Interesse
- Erste Erfahrungen im Projektmanagement
- Interesse und Kenntnisse in abfallwirtschaftlichen Belangen sowie ökologische Grundeinstellung
- Kommunikations-, Konfliktlösungs- und Teamfähigkeit (Teampayer), Führungskompetenz
- Geschick im Umgang mit den Bürgern/innen, Offenheit und Objektivität
- Bereitschaft zur Weiterbildung im fachlichen und persönlichen Bereich
- Flexibilität und Belastbarkeit, Bereitschaft zu Mehrarbeit

Unser Angebot:

- Abwechslungsreiche Tätigkeit mit Eigenverantwortung und Gestaltungsspielraum
- Die Möglichkeit, sich auf regionaler Ebene intensiv mit relevanten gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Zukunftsthemen zu beschäftigen und Lösungsansätze zu entwickeln
- Zeitliche Flexibilität durch Gleitzeitregelung
- Ein krisensicherer, verlässlicher Arbeitgeber und ein sehr gutes Team- und Arbeitsklima
- Attraktive Krankenversicherung – Krankenfürsorge (KVG) für Gemeinden
- Elektrischer Dienstwagen – private Nutzung möglich

Auswahlverfahren:

Das Auswahlverfahren erfolgt nach den gesetzlichen Bestimmungen des Oö. GDG 2002 unter Beachtung der darin nominierten Objektivierungskriterien. Es können Interviews, Tests und Hearings durchgeführt werden. Eine Vorauswahl ist aus verwaltungsökonomischen Gründen möglich. Allfällige Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung einschließlich der Fahrtspesen werden im Auswahlverfahren nicht ersetzt.

Hinweis nach dem Gleichbehandlungsgesetz: Diese Ausschreibung gilt für männliche/weibliche/diverse BewerberInnen.

Bewerbung:

Wenn sie an dieser Führungsposition interessiert sind, bewerben sie sich schriftlich unter Anschluss der entsprechenden Unterlagen (Bewerbungsbogen, Motivationsschreiben, Lebenslauf, Urkunden und Zeugnisse) bis spätestens

Freitag 14. März 2025 (11.00 Uhr)

beim Bezirksabfallverband Vöcklabruck, Ida-Pfeiffer-Straße 18, 4840 Vöcklabruck oder **per Mail** an zeitlinger@bav.at.

Wir freuen uns auf ihre Bewerbung.

Für die Bewerbung ist der unter www.umweltprofis.at/voecklabruck abrufbare Bewerbungsbogen zu verwenden.

Für allfällige Rückfragen steht Ihnen Geschäftsstellenleiter DI_(FH) Karl-Heinz Zeitlinger telefonisch (0664/6125026) oder per Mail zur Verfügung.

Für den Bezirksabfallverband
Vorsitzende
Vbgm Manuela Gschwandtner